

GEMEINDE

ZWISCHEN
WASSER



ZWISCHEN FRUTZ UND FRÖDISCH

Gemeindezeitung Zwischenwasser

Muntlix, Batschuns, Dafins

Dezember 2016 – Ausgabe 2/16

Schilifte Furx

Steuern und Gebühren 2017

Sunnabüßle

Altstoffsammelzentrum Vorderland

Bewegungskindergarten

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger!

Nahversorgung in den Ortsteilen

Bei der Fachtagung „Herzschlag Stadt- und Ortszentrum“ in Übersaxen war auch der bekannte Architekturprofessor Roland Gnaiger als Redner zu Gast. Dieser betonte, dass für eine lebendige und attraktive Ortszentrumsentwicklung eine klare politische Aussage nötig ist. In Muntlix konnte in den letzten Jahren das Ortszentrum mit verschiedensten Nutzungen belebt werden. Zusätzlich zu den Bildungseinrichtungen wie dem Kindergarten, der Volks- und Mittelschule, der Bücherei sowie der pfarrlichen Einrichtungen konnte auch das Kleingewerbe aus Zwischenwasser mit einem Malerbetrieb, einer Gebäudereinigungsfirma und zwei Dienstleistungsbüros motiviert werden, ihren Standort in das Dorfzentrum zu verlegen. Die bestehende Dorfgastronomie mit dem Gasthaus Metzger Wirt ist eine erfreuliche Ergänzung dieses lebendigen Zentrums.

In Dafins wurde der bestehende Dorfladen einer Sanierung unterzogen und erfreut sich großer Beliebtheit. Der Gastronomiebetrieb im Gasthaus Krone wird voraussichtlich ab dem Frühjahr 2017 durch den neu gegründeten Verein „Üsre Krona“ weitergeführt. In Batschuns wird der Bäckereiladen bei der Volksschule von der Bevölkerung rege in Anspruch genommen.

Lebendige und sympathische Ortszentren unterstützen die sozialen Kontakte, den Austausch der Gemeindeglieder untereinander, erhalten und schaffen zusätzliche Arbeitsplätze und bringen dadurch das Gemeindeleben zum Blühen.

Bundespräsidentenwahl

Die Wahlwiederholung konnte in unseren drei Wahlsprenkeln ohne besondere Vorkommnisse abgewickelt werden. Die Aufforderung einen behördlichen Ausweis wie Pass, Personalausweis oder Führerschein vor der Stimmabgabe vorzuweisen, wurde vom Innenministerium vorgeschrieben. Dies wird bei den zukünftigen Wahlgängen auch nötig sein. Ich bitte um Verständnis für die Unannehmlichkeiten bezüglich dieser Vorgehensweise.

Bei den Wahlbeisitzern und der Gemeindeverwaltung möchte ich mich für die Mithilfe zur reibungslosen Abwicklung dieser Wahl herzlich bedanken.

WM-Sieger im Radball

Kurz vor Weihnachten durften wir zum wiederholten Mal unserem Radballprofi Patrick Schnetzer und seinem Teampartner Markus Bröll zum Weltmeistertitel gratulieren, den sie in Deutschland für sich verbuchen durften. Sein Bruder Marcel Schnetzer konnte mit seiner Teampartnerin Jana Latzer im Kunstradfahren die Bronzemedaille gewinnen.

Ich wünsche allen eine frohe und besinnliche Weihnachtszeit, einen ruhigen Jahresausklang, einen guten Start ins neue Jahr 2017 und uns ALLEN viel Schnee für unser frisch saniertes Naherholungs- und Familienschgebiet in Furx.

Ihr Bürgermeister Kilian Tschabrun



Küchenarbeit in Dafins



Volksschule Batschuns



Abschlussfeier GH Krone



Patrick mit Teampartner Markus



Marcel mit Teampartnerin Jana

Aus dem Gemeindeamt



Bianca Pfitscher

Neueintritte

Bianca Pfitscher – die gelernte Frisörin hat sich für eine rigorose Berufsänderung entschieden. Die gebürtige Übersaxnerin möchte ihre Dienstleistungsfähigkeiten in der anspruchsvollen Kinderbetreuung als Kindergartenassistentin ausleben. So ergänzt die kreative Bianca seit September das Team im Kindergarten Muntlix. Erste Berufserfahrungen hat sie im Kindergarten Übersaxen gesammelt. Ihr Berufsziel: „Ich möchte die Ausbildung zur Kindergartenassistentin über Schlosshofen absolvieren“. Das tägliche Erleben und Sammeln von Erfahrung – in einem so modernen und aktiven Kindergartenteam, wie in Muntlix – ist für die anstehende Ausbildungszeit von großem Vorteil.



Raphaela Michelini

Raphaela Michelini aus Übersaxen unterstützt seit September als Kindergartenhelferin das Kindergartenteam in Muntlix und Batschuns. Raphaela ist ausgebildete Frisörin und hat sich für ein soziales Jahr über die ARGE Soziale Berufsorientierung Vorarlberg entschieden. In diesem Findungsjahr begleitet sie die pädagogischen Fachkräfte bei der täglichen Arbeit. Sie hilft bei der Vor- und Nachbearbeitung und zeitweise obliegt ihr die Aufsicht über die Kinderkleingruppen mit Mittagsbetreuung. Wir wünschen unseren zwei neuen Mitarbeiterinnen viel Spaß in der täglichen Arbeit und den gewünschten Erfolg.

Weiterbildung

Zertifikatsverleihung zur Kindergartenleiterin

Kathrin Nachbaur ist seit September 2010 bei der Gemeinde als Kindergartenpädagogin beschäftigt. Im Kindergartenjahr 2015/2016 war sie alleinverantwortlich für den eingruppigen Kindergarten Dafins. Diesen besonderen Praxisbezug nahm sie als Anlass, den mehrteiligen Lehrgang zur Kindergartenleiterin zu absolvieren. Ende November wurde Kathrin von Landesrätin Bernadette Mennel im Landhaus, umrahmt von einer feierlichen Zeremonie, das ersehnte Zertifikat überreicht. Aktuell leitet Kathrin, als Stellvertreterin, den Kindergarten Muntlix mit ihrer ruhigen Umsicht. Vielen Dank.



Kathrin Nachbaur

Zeugnisverleihung Verwaltungslehrgang

Eva Watzenegger arbeitet seit März 2015 in der Gemeindeverwaltung. Mit Ende des ersten Dienstjahres begann Eva mit dem Verwaltungslehrgang, welcher Teil der Aus- und Weiterbildung für Landes- und Gemeindebedienstete ist und von der Verwaltungsakademie Vorarlberg im Auftrag des Landes und des Gemeindeverbandes durchgeführt wird. Ein wesentlicher Bestandteil des Verwaltungslehrganges ist die Praxisarbeit, die schriftlich und mündlich abgeprüft wird. Eva hat ihre Praxisarbeit dem Thema „Sozialkapital Verein – Die Zusammenarbeit mit Vereinen in der Gemeinde“ gewidmet. Den einjährigen Verwaltungslehrgang hat Eva mit der Qualifikation „hervorragend nachgewiesen“ bestanden. Das ausgezeichnete Zeugnis wurde ihr Ende November im Landhaus feierlich überreicht. Wir gratulieren unseren hervorragend ausgebildeten Damen recht herzlich und sind sehr stolz auf sie.



Eva Watzenegger

Jürgen Bachmann, Gemeindegsekretär
Kilian Tschabrun, Bürgermeister

Schilifte Furx

Nach intensiven Vorbereitungsmonaten können wir nun mit Stolz mitteilen, dass die Schilifтанlagen in Furx betriebsbereit sind.

Was wurde gemacht?

Schleplifтанlage 2 rechts (600 m), ab Mittelstation

- _Kompletter Austausch sämtlicher Rollenbatterien und Seilklemmen.
- _Überholung der Bremsanlage sowie elektrischen Anlage.
- _Investitionsaufwand: rund € 80.000,00 netto

Die lange Schleplifтанlage 1 links (900 m) kann in dieser Wintersaison aus betriebstechnischen sowie behördlichen Gründen nicht betrieben werden. Eine grundlegende Entscheidung über deren Weiterführung wird im Frühjahr 2017 erfolgen.

Zwergberg

Mit der Vision eines Ganzjahresspielplatzes wurde „ghörig“ in das Anfängergelände investiert. Die Anschaffung eines 60 Meter langen Zauberteppichs ist das Highlight dieses begehrten Winterspielplatzes. Rund um den Zauberteppich beschützt der „Zwergberg Riese Fridl“ seinen Märchenwald, die Zwerge, die Hexe und viele neue Attraktionen. Für die schon etwas größeren Kinder geht es vorbei an der Mausefalle zur Piratenpiste. Bis jetzt hat noch kein menschliches Wesen den sagenumwobenen „Goldenen Furxer Piratenschatz“ gefunden. Vielleicht passiert dies im heurigen Winter? Der generalsanierte Seillift unterstützt den Zauberteppich. Investitionsaufwand: rund € 90.000,00 netto

Mit diesem ordentlichen Investitionsaufwand bekräftigen die Schilift-Gemeinden Rankweil, Röthis, Sulz und Zwischenwasser, wie wichtig ihnen ein ganzjähriges, leistbares, gemeindeübergreifendes Naherholungsgebiet ist. Diesen Mut zur Investition wird von der Projektgruppe Vision Furx mitgetragen, sowie mit finanziellen Förderungen vom Land Vorarlberg und der Stadt Feldkirch unterstützt.

Wir sagen allen Helfern und Befürwortern ein herzliches Dankeschön und freuen uns auf viele Besucher. Unser Naturjuwel im Vorderland – Alpe Furx – genießen Sie die frische Luft und einen traumhaften Ausblick auf das Rheintal.

Jürgen Bachmann, Gemeindesekretär

Müllkalender 2017

Mit dieser Ausgabe der Gemeindezeitung erhalten Sie den neuen Müllkalender für den Zeitraum 01.01. bis 31.12.2017.

Diesen können Sie auch unter www.zwischenwasser.at abrufen.

NEU – die kostenlose Abfall-App

Die neue kostenlose Abfall-App „abfall|v“ erinnert rechtzeitig an Abfuhrtermine, enthält den Abfallkalender ihrer Gemeinde und bietet ein Abfall-Trenn-ABC. Die App ist kostenlos in den jeweiligen „Stores“ (Suchbegriff „abfall|v“ oder „Abfall Vorarlberg“) erhältlich.

Sandra Kaufmann, Bürgerservice



Rollenbatterie auf Stütze



Lift Rollenbatterie Seilzug



Zwergbergmonteure



Fertig montierter Zauberteppich



„abfall|v“ App

Steuern und Gebühren 2017

Die Gemeindevertretung hat in der Sitzung vom 13.10.2016 und vom 15.12.2016* nachstehend angeführte Steuern und Gebühren für das Jahr 2017 beschlossen:

Grundsteuer		
Grundsteuer A (landwirtschaftliche Grundstücke)		500%
Grundsteuer B (sonstige Grundstücke)		500%
Gästetaxe*		
Taxe pro Nächtigung		1,00 €
Zweitwohnsitzabgabe Gruppe C* (Abgaben für Ferienwohnungen, ausgenommen Wohnwagen)		
Ferienwohnungen pro m ² Geschossfläche		7,41 €
Höchstbetrag je Ferienwohnung		815,57 €
Hundesteuer		
pro Hund		95,00 €
Wasserbezugsgebühren - Parzelle Wengen		
Wasserzählergebühr jährlich	exkl. 10% MWSt.	25,20 €
Beitragssatz pro m ²	exkl. 10% MWSt.	43,50 €
Wassergebühr pro m ³	exkl. 10% MWSt.	1,26 €
Kanalisationsbeiträge		
Beitragssatz	exkl. 10% MWSt.	38,80 €
Gebührensatz pro m ³ Abwasser	exkl. 10% MWSt.	2,29 €
Abfallgebühren		
a) Abfall-Grundgebühr		
Haushaltsgebühr	exkl. 10% MWSt.	60,00 €
b) Restmüll- und Bioabfallsäcke		
Abfallsack 20 Liter	inkl. 10 % MWSt 10er Rolle à € 2,04	20,40 €
Abfallsack 40 Liter	6er Rolle à € 3,50	21,00 €
Bio-Abfallsack 8 Liter		1,08 €
Bio-Abfallsack 15 Liter		1,80 €
c) Sperrmüll-Wertmarke (inkl. 10 % MWSt.)	bis 35 kg	12,00 €
Friedhofsgebühren – Friedhof Batschuns		
Einzelgrab (20 Jahre Ruhezeit)		852,00 €
Doppelgrab (20 Jahre Ruhezeit)		1.277,00 €
Dreifachgrab (20 Jahre Ruhezeit)		1.710,00 €
Urnengrab (15 Jahre Ruhezeit)		432,00 €
jährl. Grabstättengebühr f. Einzelgrab		68,50 €
jährl. Grabstättengebühr f. Doppelgrab		93,50 €
jährl. Urnengrabgebühr (Urnenmauer)		25,80 €
Beschriftung Urnengrab pro Zeichen		25,00 €
Bestattungsgebühren		
bei einer Grabtiefe bis 1,00 m oder Kindergrab		303,00 €
bei einer Grabtiefe bis 1,50 m		505,00 €
bei einer Grabtiefe bis oder > 2,00 m		595,00 €
Urnengrab in Muntlix und Batschuns		79,30 €
Urnengrab im Reihengrab Muntlix u. Batschuns		117,50 €
Aufbahrungsgebühren		
a) Sebastians Kapelle Muntlix		
für Leichen aus der Pfarrei Muntlix	pro Tag	44,50 €
für Leichen aus Dafins und Auswärtige	pro Tag	44,50 €
b) Leichenkapelle in Batschuns		
	pro Tag	44,50 €
Sonstiges		
a) Hausnummertafel	inkl. MWSt.	50,00 €
b) Aushubdeponie - EUR/m ³ (Abr. pro To, Faktor 1,7)	zzgl. 20 % MWSt.	11,50 €

Wir arbeiten an...

Sanierung Furxstraße

Die Sanierung der Straße von Suldis nach Furx wurde in der Gemeindevertretungssitzung im September einstimmig beschlossen und wird voraussichtlich 2017 und 2018 durchgeführt. Die Kosten dieser Baumaßnahme betragen lt. Kostenschätzung der Firma BHM Ingenieure ca. 2,0 Mio. Euro. Das Land fördert dieses Projekt mit 65%. Damit verbleiben für die Gemeinde noch ca. 700.000,00 Euro zu finanzieren. Über die Jahreswende werden die Detailpläne fertiggestellt und die Ausschreibungen für die Bauleistungen veröffentlicht. Sobald die Finanzierung für die aufzubringenden Gemeindemittel gesichert ist, kann die Vergabe an die Baufirmen erfolgen.

Flachdachsanierung beim Frödischsaal

Aufgrund von wiederholten Wassereintritten beim Dach des Mehrzwecksaales in Muntlix muss nach 22 Jahren die Bitumendachbahn erneuert werden. Diese Arbeiten werden über das Winterhalbjahr durchgeführt und kosten ca. 120.000,00 Euro.

Wohnungsbedarfserhebung November 2016

Aufgrund der in den letzten Wochen durchgeführten Erhebung wurde klar, dass leistbares Wohnen mehr denn je gefragt ist. 35 interessierte Wohnungswerber, davon 33 aus Zwischenwasser, nutzten diese Gelegenheit und teilten der Gemeinde ihre Wohnungswünsche, vor allem in Bezug auf Größe, Zimmeranzahl, leistbare Miete und bevorzugter Lage, mit. Hierbei wurde auch sichtbar, dass ein Bedarf an Wohnnutzfläche von ca. 1.850 m² besteht. Das entspricht ungefähr den zurzeit in Planung befindlichen gemeinnützigen Wohnbauprojekten der Vogewosi und der Alpenländischen Heimstätte.

Aktuelle Projekte von privaten und gemeinnützigen Wohnbauträgern

Die Arbeiten an der Wohnanlage der Firma Nägele Bau in der Hauptstraße in Muntlix mit insgesamt 10 Wohneinheiten schreiten zügig voran. Mit den ersten Aushubarbeiten hat die Firma Zimcon in Dafins begonnen. Hier entstehen 12 Eigentumswohnungen mit einem unverbaubaren Blick ins Rheintal. Das geplante gemeinnützige Wohnbauprojekt in der Hauptstraße in Muntlix mit der Alpenländischen Heimstätte mit gesamt 8 Wohneinheiten steht in den Startlöchern. Geplanter Baubeginn ist Mitte 2017.

Ebenfalls in den Startlöchern steht das Wohnbauprojekt in der Bergstraße in Muntlix der Firma Rhomburg Bau. Hier entstehen 3 eigenständige Gebäudekomplexe mit insgesamt 25 Wohneinheiten. Geplanter Spatenstich ist Anfang 2017.

Das Bauamt und die Baurechtsverwaltung Vorderland sind bei diesen Projekten intensiv mit den gemeindespezifischen Vorgaben wie z.B. nötiger Kanalumlegungen, Vorbereitung der Gestaltungsbeiratssitzungen sowie den Bauverhandlungen betraut und eingebunden.

Bianca Lukas, Bauamt
Kilian Tschabrun, Bürgermeister



Alpe Furx



Frödischsaal außen



Blick auf Muntlix



Wohnanlage Zimcon Dafins



Wohnanlage Alpenländische Muntlix



Abschlussfeier GH Krone

Wir arbeiten an...

Gasthaus Krone, Weiterführung Gastronomiebetrieb

In den letzten Monaten wurde das Gasthaus Krone in Dafins in den regulären gemeindeeigenen Betrieb übernommen. Dabei wurden die Zimmermieter über die durchgeführten Eigentumsverhältnisse informiert. Zusätzlich wurden die Heizung und die brandschutztechnischen Vorgaben überprüft.

Die Weiterführung des Gastronomiebetriebes im Erdgeschoss wird voraussichtlich durch einen neu gegründeten Verein gewährleistet.



Frödischsaal

Gemeindeeigene Gebäude

Die Gemeinde Zwischenwasser ist in Besitz von ca. 20 öffentlich genutzten Gebäuden wie z. B. dem Frödischsaal, das Jugendhaus, das neu erworbene Gasthaus Krone in Dafins, drei Volksschulen und Kindergärten, eine Mittelschule, das Gemeindeamt, etc.

Aufgrund der zum Teil veralteten Gebäudestruktur- und Einrichtung, sowie der technischen Ausstattung bedarf es bei vielen Gebäuden einer Generalüberholung.



Frödischsaal innen

Den Großteil dieser Arbeiten erledigen unsere Gebäudewarte mit der Unterstützung des Bauamtes und dem Gemeindebauhof.

Aufgrund von diversen Auflagen der Behörden müssen jedoch technische Anforderungen wie Brandschutzpläne und Anlagebücher für elektrotechnische Anlagen bei jedem Gebäude vorhanden sein. Diese werden in den nächsten Monaten erarbeitet.

Breitbandausbau A1 Telekom – Förderzusage

Im Herbst 2016 wurden in Muntlix Grabungsarbeiten für den Breitbandausbau durchgeführt. Die Freischaltung erfolgt laut der Aussage von A1 im Februar/ März 2017. Dadurch sollten die digitalen Übertragungsgeschwindigkeiten verbessert werden.

Die Förderzusage für den Breitbandausbau in den Ortsteilen Dafins und Batschuns wurde der A1 Telekom von der Bundesvergabebehörde erteilt. Voraussichtlich können die ersten Arbeiten bereits im Frühjahr/ Sommer 2017 erfolgen. Die Fertigstellung ist laut A1 im Jahr 2018 geplant.



Breitbandausbau

Verpachtungen

In den Sommermonaten wurden die gemeindeeigenen Grundstücke einer überarbeiteten Verpachtungsmodalität durch das Bauamt unterzogen.

Unter der fleißigen Mithilfe der Vorsitzenden Hermelinde Rietzler von der Projektgruppe Landwirtschafts- und Wirtschaftsförderung konnten alle Grundstücke neu erfasst und die Pachtverträge auf 5 Jahre verlängert werden.

Bianca Lukas, Bauamt
Kilian Tschabrun, Bürgermeister



Gemeindegrundstücke

Sonnenseite

Sunnabüßle für Furx/Sennewies/Suldis

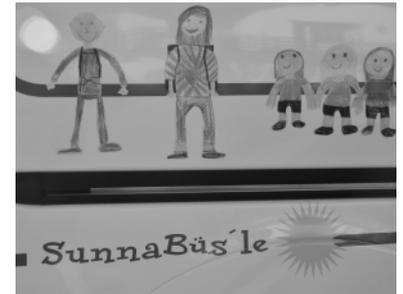
Der Transport der Schüler und Kindergartenkinder aus den entlegenen Gemeindegebieten Furx-Sennewies und Suldis zum Kindergarten und der Volksschule in Batschuns wurde bisher von einem gewerblichen Taxiunternehmen durchgeführt. In der letzten Sitzung vor der Sommerpause beschlossen die Gemeindevertreter einstimmig den Kauf eines 7-plätziges Nissan Elektrobusses durch die Gemeinde. Dieser wird den Eltern kostenlos für die Fahrt der Kinder morgens, mittags und nachmittags von und zur Schule zur Verfügung gestellt.



Elektrobus

Aktive Bürgerbeteiligung durch elektromobile Transportfahrten der Eltern

Die Idee, einen Elektrobus einzusetzen, wurde im e5-Team geboren. Die e5 Teammitglieder Mario Breuss und Franz Pleh führten Gespräche mit den betroffenen Eltern und konnten sie letztlich von dieser Lösung überzeugen. Die Vorteile des Elektrobusses liegen auf der Hand: Der Transport der Schüler und Kindergartenkinder kann optimiert und kostengünstiger mehrmals täglich durch die Mithilfe der Eltern erfolgen und es entsteht ein Zusatznutzen durch Carsharing für alle Bürger/innen. Einheimische Firmen haben zusätzlich die Möglichkeit, ihre Werbung vier Jahre lang auf dem Elektrobus kostengünstig zu positionieren, womit die Kosten der Gemeinde für den Kauf reduziert werden konnten. Zusätzlich wird der benötigte Strom für den Elektrobus von der Photovoltaikanlage auf dem Dach des Carportes direkt über eine Wallbox in die Batterie geladen.



Beschriftung durch Batschunser Volksschüler

Steuergeldeinsparung und Klimaschutz durch neuen Elektrobus

Zusätzlich ergeben sich einige Vorteile für die Umwelt. Es werden rund 1.200 Tonnen CO₂ und 560 Liter Treibstoff pro Jahr eingespart. Zudem entfallen circa 50 private PKW-Fahrten pro Woche, das entspricht rund 4.500 Kilometer pro Jahr. Damit einhergehend wird auch die Parkplatznot bei der Volksschule in Batschuns zur Schulzeit entschärft. Durch diese ökologische Lösung können pro Jahr ca. 23.000,- Euro an Steuergeld eingespart werden. Die Eltern können sich zusätzlich rund 4.000,- Euro pro Jahr durch den Entfall der Privatfahrten einsparen. Ein großer Dank gebührt dem Mütterteam aus Suldis, welches die Fahrten organisiert und zur vollen Zufriedenheit unserer Kinder durchführt.



Carport mit Aktivbürger

Bürgerbeteiligungsgenossenschaft PV Anlage Frödichsaal 53 kWp

Da das Flachdach des Frödichsaales erneuert werden muss, wird von der Bürgerbeteiligungsgenossenschaft eine PV-Anlage auf dem Dach geplant und im Jänner bei der ÖMAG Förderstelle eingereicht. Diese Anlage sollte vor allem für den Stromeigenverbrauch beim Gasthaus- und Saalbetrieb verwendet werden. Sollte eine Förderzusage erfolgen, so können sich Bürger an dieser Anlage beteiligen.

Wer Interesse hat, kann sich direkt im Bürgerservice unter +43 5522/4915-0 oder unter gemeinde@zwischenwasser.at melden.

Andreas Böhler-Huber, e5 Teamleiter



Die Sonne im Tank



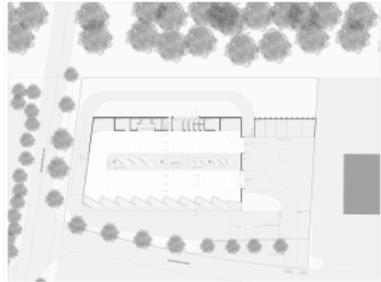
PV Anlage



Jurymitglieder Architektenwettbewerb

ASZ Vorderland: Architekturwettbewerb entschieden

Elf Vorderland-Gemeinden errichten gemeinsam das Altstoffsammelzentrum (ASZ) Vorderland. Im Rahmen des Architekturwettbewerbes konnte sich der Entwurf der Arbeitsgemeinschaft Lenz/Kaufmann aus Schwarzach durchsetzen. 2018 soll das ASZ Vorderland in Betrieb gehen. Die Gemeinden des Vorderlandes haben sich dazu entschieden, in der Abfallbewirtschaftung gemeinsame Wege zu beschreiten und ein regionales ASZ im Industriegebiet Sulz (Ecke Industriestraße/Trietstraße) zu errichten. Für den Betrieb ist eine Kooperationslösung mit dem ASZ der Stadt Feldkirch vorgesehen. Die diesbezüglichen Planungen laufen aktuell auf Hochtouren.



Grundrissplan

Wettbewerbsgewinner Lenz/Kaufmann

Im Rahmen eines geladenen Architekturwettbewerbes wurden insgesamt 7 Entwürfe eingereicht. Am 09. November 2016 tagte schließlich das Preisgericht und kam zu einem einstimmigen Ergebnis: Gewinner ist das Projekt der Arbeitsgemeinschaft Architekturbüro Christian Lenz ZT GmbH/Architekten Hermann Kaufmann ZT GmbH aus Schwarzach.

Funktional, wirtschaftlich und architektonisch hochwertig

Das Gewinnerprojekt von Lenz/Kaufmann wurde von der aus Architekten, Bürgermeistern und Fachexperten bestehenden Jury als äußerst funktional, wirtschaftlich und gleichzeitig architektonisch hochwertig bewertet. Hervorzuheben ist zudem die ausgesprochen gute Berücksichtigung der Lärm- und Witterungsverhältnisse am Standort im Industriegebiet Sulz.

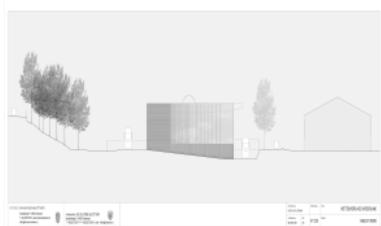
In den kommenden Wochen werden das ASZ Vorderland-Projektteam und die Architekten den vorliegenden Entwurf gemeinsam weiterentwickeln. Ziel ist ein Baustart im 1. Halbjahr 2017. Im Laufe von 2018 soll das ASZ Vorderland seinen Betrieb aufnehmen.



Seitenansicht

ASZ Vorderland: Hintergrund-Informationen

Nach der Devise „Verwertung statt Entsorgung!“ werden in der Region Vorderland-Feldkirch zwei regionale Altstoffsammelzentren (ASZ) errichtet. Neben dem ASZ Feldkirch, welches im Mai 2014 eröffnet wurde, entsteht nun in Sulz das ASZ Vorderland. Regionale Altstoffsammelzentren bieten sowohl für die Bevölkerung, wie auch für die beteiligten Kommunen eine Reihe von Vorteilen: Durch kundenfreundliche Öffnungszeiten müssen die Altstoffe zuhause nicht mehr zwischengelagert werden, sondern können unkompliziert in Verbindung mit anderen Fahrten im ASZ abgegeben werden.

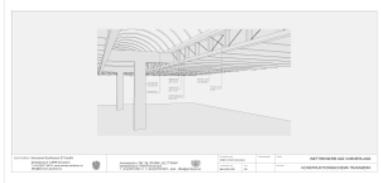


Seitenansicht

Die große Anzahl an verschiedenen Abfallarten ermöglicht eine weitestgehend sortenreine Entsorgung. Wertstoffe können einer sinnvollen Weiterverarbeitung zugeführt werden. So hat nicht nur der Kunde weniger für die Entsorgung zu bezahlen – auch die Betreibergemeinden haben einen finanziellen Vorteil, da durch die Sortenreinheit höhere Erlöse für die Wertstoffe erzielt werden können.

Beteiligte Gemeinden

Fraxern, Klaus, Laterns, Meiningen, Rankweil, Röthis, Sulz, Übersaxen, Viktorsberg, Weiler, Zwischenwasser



Innenansicht

Gemeindekooperationen: Vorderland-Feldkirch auf dem Weg zur Modellregion

Aufbauend auf den Stärken der Regio Vorderland-Feldkirch wird 2017 der Prozess „Modellregion Gemeindekooperationen“ gestartet. Dabei werden verschiedenste Bereiche auf ihr Kooperationspotential geprüft und parallel Umsetzungsmaßnahmen angepackt.

Gemeindeaufgaben werden komplexer, Ressourcen knapper

Die Gemeinden stehen vor großen Herausforderungen: Die zu erfüllenden Aufgaben werden mehr, komplexer und unberechenbarer. Gleichzeitig werden die finanziellen und personellen Spielräume immer enger.

In einer Vorstandsklausur der 13 Bürgermeister im Frühjahr 2016 wurde beschlossen, den Fokus der Regio Vorderland-Feldkirch auf die wesentlichen und existentiellen Themen für die Gemeinden zu lenken. 2017 wird in diesem Sinne der Prozess „Modellregion Gemeindekooperation Vorderland-Feldkirch“ gestartet.

„Wie können die Gemeinden in der Region Vorderland-Feldkirch ihre Aufgaben künftig bestmöglich erledigen?“ Diese Frage steht im Zentrum dieses Vorhabens, das einen „roten Faden“ für sämtliche Regio-Aktivitäten in den kommenden Jahren bieten soll.

Zusammenarbeit professionalisieren und beschleunigen

Ein guter Weg, mit den aktuellen Herausforderungen umzugehen, ist die Intensivierung und Weiterentwicklung der interkommunalen Zusammenarbeit.

Das zeigen auch die zahlreichen Gemeindekooperationen in der Region, die in den vergangenen Jahrzehnten erfolgreich auf Schiene gebracht wurden: vom Sozialzentrum Vorderland über den Landbus Oberes Rheintal bis hin zur regionalen Baurechtsverwaltung und Finanzverwaltung.

Ausgehend von dieser Erfahrung und Stärke der Region soll nun ein Masterplan unter Einbindung von Fachexperten und der Bevölkerung ausgearbeitet werden. Dieser soll zu einer verstärkten Professionalisierung und Beschleunigung der Zusammenarbeit unter den Mitgliedsgemeinden führen und damit deren Handlungsfähigkeit erhöhen.

Ganz im Sinne des Mottos „Kooperation statt Fusion“. Laufende Regio-Projekte – wie das Altstoffsammelzentrum Vorderland, die Regionalisierung im Bereich Kinderbetreuung oder der Ausbau der Finanzverwaltung – sind als Teil dieses Gesamtprozesses zu sehen.

2017 wird zunächst eine umfassende Ist-Stand-Analyse erstellt. Auf dieser Basis werden dann in verschiedenen Themengruppen das Kooperationspotential eruiert und konkrete Maßnahmen vorgeschlagen. Die Bereiche Daseinsvorsorge und Verwaltung sollen dabei im Zentrum stehen.

Christoph Kirchengast, Regio-Manager



Vorderland Panorama



Regio-Vorstandsklausur



8. Regio Generalversammlung



Spiele mit dem Schwungtuch

Kindergarten Muntlix

Wir sind mit 42 Kindern in das neue Kindergartenjahr gestartet und haben seither schon wieder vieles erlebt. Unser Jahresthema „Üsar Ländle – do luag i druf“ hat uns bereits jetzt im Herbst begleitet. Bei unserem Energieprojekt „Ein Königreich für die Zukunft“ erarbeiten wir verschiedenste Themen und beziehen dabei unsere schöne Heimat mit ein.

So überlegten wir uns im Herbst, wie wir mit Wind Energie erzeugen können. Mit verschiedenen Angeboten (Windräder basteln, Spiele mit dem Schwungtuch...) wurde das Thema näher gebracht. Außerdem überlegten wir uns, mit welchen Transportmitteln wir energiebewusst in den Kindergarten kommen können.

In der Adventszeit hat uns das Thema Licht und Strom begleitet, im Frühling werden wir das Wasser in den Mittelpunkt rücken und im Sommer werden wir sehen, wie uns die Sonne Energie spenden kann.

Unser Kindergartenalltag wird neben verschiedenen Projekten mit viel Bewegungsangeboten gestaltet. Im Herbst verbrachten wir einige tolle Stunden auf unserem wunderschönen Spielplatz.



Selbstgebastelte Windräder

Schon länger arbeiteten wir daran, dass unser Kindergarten zum **Bewegungskindergarten** ernannt wird. Am 13. Oktober 2016 war es nun endlich soweit – wir bekamen das Zertifikat von Landesrätin Dr. Bernadette Menzel überreicht.

Umrahmt mit einem Programmpunkt der Kindergärtler und der Mittelschule Zwischenwasser war dies ein gelungener Abend.

Zertifikatsverleihung
Bewegungskindergarten

Kathrin Nachbaur, Kindergartenleitung Muntlix

Kindergarten Dafins

Wir starteten heuer im September mit 10 Kindern im Alter von 3 bis 5 Jahren. Unser Erntedankfest, welches wir Mitte Oktober gefeiert haben, war unser erstes Highlight. Bei einem Besuch in der Kirche haben wir Gott für alle guten Gaben quer durch den Obst- und Gemüsegarten gedankt.

Schülerinnen der HLW Rankweil besuchten uns im Oktober und haben mit uns alles rund um den Zucker besprochen. Sie absolvierten im Kindergarten Dafins den praktischen Teil ihrer Facharbeit zum Thema „Zucker – der weiße Riese des 21. Jahrhunderts“. Uns bereiteten die Geschichte vom kleinen Riesen, die Zucker-Rally und das Kochen großen Spaß.

Neben dem Turnen und dem gemeinsamen Spielen waren wir auch sehr eifrig beim Basteln der Laternen und freuten uns, als diese beim Martinsfest am 10. November 2016 hell erstrahlten!

Annette Fröhle, Kindergartenleitung Dafins



HLW Schülerinnen zu Besuch



Laternen basteln

Mittelschule Zwischenwasser

Kennenlertage der 1. Klassen

Die beiden 1. Klassen verbrachten einen tollen Kennenlertag in Laterns. Dankenswerterweise bekamen wir in der Falba Stuba einen Raum zur Verfügung gestellt.

Nach einem Fußmarsch von der Talstation wurde gemeinsam in entspannter Atmosphäre gebastelt, gesungen und gespielt. Auch die Klassenregeln wurden gemeinsam erarbeitet.

Nach einem ausgezeichneten Mittagessen stürmten die Schülerinnen und Schüler den Indianerspielplatz. In einer Gruppenarbeit wurden als weiterer Höhepunkt aus einfachsten Mitteln coole Eierflugmaschinen gebastelt. Anschließend machten wir uns wieder zu Fuß auf den Weg zur Talstation.

Für die Schülerinnen und Schüler sowie für die Klassenvorstände war es ein schöner und ereignisreicher Tag.

Margot Berchtold und Denise Madlener, Klassenvorstände der 1a
Beate Rohrer und Johannes Kremmel, Klassenvorstände der 1b



1a Klasse vor der Falba Stuba



1b Klasse im Wald

Elternverein der Mittelschule Zwischenwasser

Nach fünfjähriger, aktiver Tätigkeit als Obfrau verlässt Isabella Längle den Elternverein der Mittelschule Zwischenwasser. Bei der Jahreshauptversammlung am 08. November 2016 wurde die ehemalige Obfrau vom Elternverein und der Direktorin Monika Drexel herzlich verabschiedet.

Wir freuen uns, Melanie Draber als neue Obfrau begrüßen zu dürfen. Das Amt der Stellvertreterin übernimmt Claudia Matt.

Als wichtiges Anliegen des Vereins möchten wir auf die Notwendigkeit der Mitgliedsbeiträge hinweisen, da der Verein sich nur so tragen kann. Diese Beiträge kommen ausschließlich den Kindern zugute.

Der Elternverein ist bei allen schulischen Veranstaltungen mit dabei und unterstützt die Schulprojekte tatkräftig. Informationen können jederzeit beim Vorstand eingeholt werden.

Wir sind offen gegenüber Ideen und Anregungen seitens der Eltern wie auch der Schüler. Über die Aktivitäten informiert die Homepage der Mittelschule Zwischenwasser.

Melanie Draber und Liane Birkner, Elternverein MS Zwischenwasser



Verabschiedung Isabella Längle



Der neue Vorstand



Berufsinformationstag des Handels

Berufspraktische Tage der 4. Klassen

Am 24. und 25. Oktober 2016 konnten die Schüler und Schülerinnen der 4. Klassen der Mittelschule Zwischenwasser die berufspraktischen Tage nutzen, um Einblicke in einen Beruf ihrer Wahl zu erhalten. Die Jugendlichen verbrachten die beiden Tage im gleichen Betrieb oder besuchten zwei verschiedene Arbeitsplätze. Es wurde begeistert von ihren Eindrücken aus der Arbeitswelt der Erwachsenen berichtet.

Wir bedanken uns herzlich für die gute Betreuung und Zusammenarbeit mit folgenden Betrieben:

Bau Summer Klaus, die Fotografen Rankweil, AMG Autohandel Batschuns, Marte- Huchler Architektur-Innenarchitektur Muntlix, Russmedia Schwarzach, Volksschule Batschuns, KFZ Egle Götzis, FA. Metzler Rankweil, Foto Hebenstreit Feldkirch, Restaurant Marktplatz Feldkirch, Blumenhaus Frick Sulz, Rondo Ganahl Frastanz, LKH Feldkirch, Dr. Berchtold Götzis, Reisegger Rankweil, Musik Hinteregger Wolfurt, Wohllaib Landtechnik und Schlosserei Thal – Sulzberg, Kindergarten Batschuns, Bernhard Roggen Fotograf, SAJAS Feldkirch, Generali Versicherung Feldkirch, Peter Keckeis Röhthis, Dobler Holzbau Röhthis, Tierklinik Schwarzmann Rankweil, Ideengärtnerei Müller Thüringen, Feinjersey Textilveredelung Rankweil, Monika Niederländer reit-sport-zucht-zentrum Rankweil, Summer Holzbau Röhthis, Marte Holzbau Rankweil, Baumeister Ing. Peter Keckeis Rankweil, Sport und Mode Lehninger Rankweil, Walser GmbH Rankweil, Schäfer Ländletechnik Rankweil, Autoland Fink Koblach, BayWa Vorarlberg Frastanz, Bodensee Vorarlberg Tourismus Bregenz, Gasthaus Mohren Rankweil, Otto Wohlgenannt Dornbirn

Manuela Schmidle, Klassenvorstand 4b

Berichte der 4. Klässler

„Ich bedanke mich bei der Gärtnerei Frick. Dort fühlte ich mich sehr wohl und habe auch viel gelernt. Ich durfte selbstständig Blumensträuße und Kränze binden. Alle waren sehr nett und hilfsbereit. Den Beruf der Floristin würde ich gerne erlernen.“

Michelle

„In der Volksschule Batschuns gefiel es mir sehr gut. Im Unterricht durfte ich an der Tafel etwas erklären und den Kindern beim Rechnen helfen. Es hat Spaß gemacht, den Kindern etwas beizubringen.“

Anna-Lena

„Manuela Albinger führte mich im ganzen Medienhaus herum. Von der Entstehung eines Berichtes bis zum Druck der Zeitung konnte ich alles mitverfolgen. Mit etwas Hilfe durfte ich vier Geburtsanzeigen verfassen, die danach in der Heimat erschienen sind.“

Annabella



Erste Druckversuche



Michelle als Floristin



Hineinschnuppern ins Malerhandwerk

Ortsfeuerwehr Zwischenwasser - Notruf 122

Einsatzübersicht – Stand November 2016

Das Jahr 2016 neigt sich dem Ende zu. Bis dato hatte die Ortsfeuerwehr Zwischenwasser 25 Einsätze (5 Brandeinsätze, 20 technische Einsätze). Genaue Informationen und Bilder zu den einzelnen Einsätzen finden Sie auf unserer Homepage www.of-zwischenwasser.at.

Bewerbe 2016

Zwei Gruppen unserer Feuerwehr nahmen an den Nassleistungsbewerben des Bezirkes Feldkirch und Dornbirn teil. Heuer wurden diese in Frastanz ausgetragen. Die Gruppe Zwischenwasser 1 („die Alta“) erreichte dabei Rang 6 in der Klasse B (mit Alterspunkten) und die Gruppe Zwischenwasser 2 (eine reine Dafinser-Gruppe) erreichte Rang 13 in der Klasse A.

Die Frauenwettkampfgruppe nahm an zahlreichen Kuppelcups und Trainingsbewerben teil. Beim Landesbewerb in Hard konnten sie sich für den Bundesbewerb qualifizieren, welcher im September in Kapfenberg (Steiermark) ausgetragen wurde. An diesem Tag war das Glück ganz auf der Seite der Mädels und sie konnten eine persönliche Bestleistung aufstellen. In der Damenwertung erreichten sie den 7. Rang unter allen österreichischen Damengruppen.

Aus dem Feuerwehr-Alltag

Wie gewohnt wurden im Frühling und im Herbst die wöchentlichen Proben abgehalten, um die Mannschaft auf dem neusten Stand der Technik zu halten und den Umgang mit unseren Geräten zu automatisieren. Neben den normalen Proben wurden unzählige weitere Stunden in das Feuerwehrwesen investiert. Zahlreiche Sitzungen wurden abgehalten, Gerätschaften müssen laufend überprüft, gereinigt und gepflegt werden. Viele Geräte und technische Gegenstände unserer Wehr werden von Kameraden in Eigenregie auf Stand gehalten und wenn nötig repariert. Im Herbst findet immer eine große Generalreinigung des Gerätehauses und aller Fahrzeuge statt, die ebenfalls von den Kameraden selbst durchgeführt wird. Außerdem standen einige Fest- und Kirchenbesuche an. Viele Kameraden bildeten sich fort und besuchten Kurse im Feuerwehrausbildungszentrum. Es gibt immer was zu tun!

Vielen Dank

Wir möchten uns bei der Bevölkerung für die Unterstützung bei der Haussammlung recht herzlich bedanken und wünschen allen einen guten und sicheren Rutsch ins Jahr 2017.

Terminankündigung

Die Ortsfeuerwehr Zwischenwasser feiert ihr 140-jähriges Jubiläum und die Einweihung des neuen Tanklöschfahrzeuges. Im Zuge der Feierlichkeiten werden wir die Nassleistungsbewerbe austragen.

Termin: 13. bis 15. Juli 2018

Stefan Schnetzer, Kommandant



Generalreinigung



Bundeswettbewerb in Kapfenberg



Baum verlegt Straße in Wengen



Brand in Muntlix



Verletztenbergung in Batschuns



Stärkung für den Ausflug

Feuerwehrjugend der Ortsfeuerwehr Zwischenwasser

Feuerwehrjugendausflug 2016 des Abschnitts 44

Am 02. September 2016 um 07.00 Uhr starteten die Feuerwehrjugend-gruppen des Abschnitts 44 (FJ-Rankweil, FJ-Zwischenwasser und FJ-Meiningen) ihren dreitägigen Ausflug Richtung Tirol. Am Freitag wurde zuerst der Zeltplatz in Stams bezogen, danach ging es zur großen Überraschung. Die Jugendlichen durften einen Blick hinter die Kulissen der Flughafenfeuerwehr des Flughafens Innsbrucks werfen. Am Abend verbrachten wir alle zusammen eine gemütliche Zeit mit gutem Essen, Trinken und vielen Spielen. Am Samstag hieß es dann ab in die AREA 47 im Ötztal. Dort verbrachten wir einen abenteuerlichen, nassen und kameradschaftlichen Tag.



Zeltaufbau in Stams

Leider verging die Zeit viel zu schnell und am Sonntag mussten wir schon wieder unser Zeltlager abbauen und den tollen Zeltplatz direkt unter der Sprungschanze in Stams verlassen. Danach fuhren wir wieder in Richtung „Ländle“. Als wir alle im Feuerwehrhaus angekommen waren, verräumten wir alle Zelte und das ganze Inventar und ließen den Tag gemütlich ausklingen.

Seifenkisten Grand-Prix 2016 in Düns

Am 17. September 2016 veranstaltete die Feuerwehrjugend Düns zu ihrem 20-jährigen Bestehen den legendären Seifenkisten Grand-Prix. Auch die Feuerwehrjugend Zwischenwasser startete mit ihrem GIMAEX beim großen Grand-Prix von Düns. Dabei erreichte die Feuerwehrjugend folgende Plätze:

- _ GIMAEX FJ-Zwischenwasser 1 24. Platz
- _ GIMAEX FJ-Zwischenwasser 2 20. Platz



Unser GIMAEX

In den Vorbereitungen montierten, schraubten und malten alle unter der Mechaniker-Leitung von Samuel ganz fleißig, damit die Seifenkiste schnell genug ist um am Seifenkisten Grand-Prix 2016 teilzunehmen.

Feuerwehrjugend-Abschnittsübung 2016

Am 11. November 2016 organisierte die Feuerwehrjugend Zwischenwasser die diesjährige Feuerwehrjugend-Abschnittsübung 2016 im Abschnitt 44. Für diese actionreiche Übung stellte uns die Firma RUEFF in Muntlix ihr Firmengelände zur Verfügung. Die Übungsszenarien waren ein Brand hinter der Firma, der von der FJ-Zwischenwasser bewältigt wurde, ein Verkehrsunfall mit einem PKW und einem Gabelstapler mit einer eingeschlossenen Person, welcher von der FJ-Rankweil abgearbeitet wurde sowie eine Personenrettung aus dem Bachbett der Frutz.

Dieser Aufgabe stellte sich die FJ-Meiningen. Bei dieser Abschnittsübung stand die Zusammenarbeit aller Jugendgruppen des Abschnittes im Vordergrund und die Mannschaften wurden nach Bedarf aufgeteilt.

Auch ein kleines Team der First Responder Gruppe aus Dafins (Rotes Kreuz) war im Einsatz. Damit diese Übung so realitätsnah wie möglich durchgeführt werden konnte, wurden alle Verletztenchausteller entsprechend geschminkt.



Startvorbereitungen von Kathi

Ein großer Dank gilt ganz besonders allen Beteiligten, Helfern, Zuschauern sowie der Geschäftsleitung der Firma RUEFF aus Muntlix.

Feuerwehrjugend Wissenstest 2017

Im kommenden Jahr veranstaltet die Feuerwehr Zwischenwasser den heißbegehrten Feuerwehrjugendwissenstest 2017 für die Bezirke Feldkirch und Dornbirn. Dieser Bewerb findet am Samstag 08. April 2017 im Ortsteil Muntlix statt. Für das leibliche Wohl und Unterhaltung ist im Feuerwehrhaus Muntlix gesorgt. Alle genauen Informationen finden Sie auf unserer Homepage oder auf unserer Facebook-Seite.

Wir freuen uns über viele Schlachtenbummler!

Cool genug für ein starkes Stück Freizeit?

Willst auch du zur Feuerwehrjugend Zwischenwasser kommen?

Wir proben jeweils am Mittwoch von 18.30 – 20.00 Uhr im Feuerwehrhaus Zwischenwasser in Muntlix.

Komm einfach zu einer Schnupperprobe vorbei, wir freuen uns auf dich!
Genauere Informationen findest Du auch auf unserer Facebook-Seite oder auf unserer Homepage.

Facebook: Feuerwehrjugend Zwischenwasser
Internet: www.of-zwischenwasser.at

Lisa-Maria Abbrederis, Jugendbetreuerin

Wir suchen aktive Mitglieder – Mach mit!

Wir verstehen uns als Spontanhilfeorganisation und stehen der gesamten Bevölkerung in unserem Einsatzgebiet gemäß unserem ständigen Auftrag zur Verfügung.

_Wir stellen Menschen, Tiere, Umwelt und Sachwerte in den Mittelpunkt unserer Arbeit und unserem Auftrag.

_Das Wohl und Interesse der Allgemeinheit steht für uns über dem des Individuums.

_Für die Gewährleistung der Sicherheit kennen wir keine Uhrzeit, keine Grenzen und keine kulturellen Unterschiede.

_Wir garantieren durch regelmäßige Übungen und Kurse unsere Einsatzbereitschaft.

_Wir begegnen uns mit Respekt, Hilfsbereitschaft und Toleranz.
Die Feuerwehr Zwischenwasser steht für Sicherheit, Professionalität und Vertrauen ein.

Falls wir dein Interesse wecken konnten, kannst du gerne einmal bei einer Probe live dabei sein und hautnah miterleben was bei uns so abgeht! Informationen und Kontaktdaten findest du unter www.of-zwischenwasser.at.



Seifenkisten Grand Prix 2016 in Düns



AREA 47 im Ötztal



Spaß im Ötztal



Feuerwehrjugendausflug 2016



Lese Freunde

Öffentliche Bücherei Muntlix

Sommergewinnspiel

Auch in diesem Sommer haben wieder zahlreiche Lesefreunde an unserem spannenden Sommergewinnspiel teilgenommen und es wurde gerätselt und geschätzt. Anschließend durften sich die Teilnehmer über einen kleinen Preis freuen.

„Österreich liest“

Zum Anlass der „Österreich liest“-Woche, die in der Zeit vom 03.10. bis 09.10.2016 stattfand, wurden in unserer Bücherei wieder verschiedene Veranstaltungen organisiert. Am Donnerstagnachmittag, dem 06.10. fand ein gemeinsames Singen für Senioren/innen statt, bei dem in geselliger Runde mit Gitarrenbegleitung verschiedene Musikstücke zum Besten gegeben wurden. Am Freitag fanden sich zahlreiche Kinder in der Bücherei ein. Zunächst lauschten sie gespannt den „Igelgeschichten“, die von Julia Profunser erzählt wurden und anschließend durften zwei junge Igelchen, die in menschlicher Obhut aufgezogen wurden, aus der Nähe bestaunt werden. Mit großem Eifer wurden schließlich noch Igelchen zum mit nach Hause nehmen gebastelt.



geselliger Nachmittag



Ein Igelchen ganz nah

Basteln im Advent

Jeden Dienstagnachmittag im Dezember laden wir wieder ab 16.30 Uhr zum adventlichen Basteln in die Bücherei ein.

Neue Medien

Es stehen wieder zahlreiche neue Medien zur Ausleihe zur Verfügung. Wir freuen uns über einen Besuch zu den Öffnungszeiten:

Dienstag	15.30 bis 18.00 Uhr
Donnerstag	08.30 bis 10.00 Uhr
Freitag	18.00 bis 19.30 Uhr
Sonntag	09.30 bis 11.30 Uhr



Igelgeschichten

Allen Leserinnen und Lesern wünscht das Team der Bücherei einen besinnlichen Advent, sowie einen guten Jahresausklang.

Das Bücherei-Team

Harmoniemusik Muntlix

Musikfeste und Dämmerchoppen Arka

Heuer nahmen wir an den Musikfesten in Übersaxen, Braz und Viktorsberg teil. Am 9. Juli spielten wir bei traumhaftem Sommerwetter zum Dämmerchoppen auf. Wir bedanken uns ganz herzlich bei allen Besuchern.

Hochzeiten

Gleich zwei Musikanten schlossen in diesem Jahr den Bund der Ehe. Am 22. Juli gratulierten wir unserem Vize-Obmann Samuel Stadelmann zur Hochzeit mit seiner Ramona und spielten zusammen mit der Polizeimusik in Lingenu ein Ständchen für die Frischvermählten.



Hochzeit von Samuel und Ramona

Am 24. September gab unsere Jugendreferentin Monika Bauer (geb. Keckeis) bei traumhafter Kulisse in der Propstei St. Gerold ihrem Andreas das Ja-Wort. Auch die Jungmusikanten reihten sich bei der Gratulantenschar ein und beglückwünschten das junge Paar.

25 Jahre aktives Mitglied – Manfred Längle

Am 23. September wurde unser Dirigent Manfred Längle vom Vorarlberger Blasmusikverband für seine 25-jährige Treue zur Harmoniemusik Muntlix mit dem silbernen Ehrenzeichen ausgezeichnet. Die Ehrung seitens des Vereins fand bereits beim Frühjahrskonzert statt. Wir gratulieren Manfred nochmal ganz herzlich zum Jubiläum.

Haussammlung

Im Oktober 2016 führten wir unsere alljährliche Haussammlung zum Wohle der Jugend sowie der Erhaltung unserer Instrumente und Trachten durch. Wir bedanken uns hiermit nochmal ganz herzlich bei der Bevölkerung aus Muntlix und Dafins für die wertvolle finanzielle Unterstützung.

Unser Vereinsausflug

Nach fünf Jahren des Wartens war es heuer wieder soweit – wir gingen auf einen 2-tägigen Ausflug. Am 15. Oktober frühmorgens machten sich 43 bestens gelaunte Musikanten auf den Weg.

Der Bus war mit Instrumenten, Noten, Trachten, etc. randvoll geladen. Ellmau am Wilden Kaiser war unser Ziel. Dort fand ein internationales Blasmusikfestival statt, welches von Musikgruppen aus ganz Europa besucht wurde.

Auf bisher keinem Festumzug hatten wir so viel Publikum wie in Ellmau. Beim anschließenden Auftritt im Musikpavillon konnten wir ein buntes Programm aus Polkas, modernen und konzertanten Stücken zum Besten geben.

Nach unseren musikalischen Darbietungen ging es zum gemütlichen Teil über. Alle machten sich schick und schlüpfen in Dirndl und Lederhose. Bei der Abendveranstaltung des Blasmusikfestivals hörten wir Konzerte der Gruppen aus Italien, Frankreich, Großbritannien usw. und feierten bis spät in die Nacht.

Den zweiten Tag genossen wir bei wunderschönem Herbstwetter in Innsbruck. Mit der Hungerburgbahn ging es hoch hinauf zum Alpenzoo. Nachdem wir von Adler bis Elch und Bär alle Tiere bestaunt hatten, fuhren wir am späteren Nachmittag wieder in Richtung Ländle.

Wir hatten eine tolle Zeit zusammen und freuen uns bereits jetzt auf den nächsten Ausflug. Denn Vorfreude ist ja bekanntlich die schönste Freude.

Marina Mathis, Schriftführerin
Julia Reinprecht, Obfrau



Hochzeit von Monika und Andreas



Ehrung Dirigent Manfred Längle



Ausflug nach Ellmau



Musikanten in Ellmau



Musikfest in Wolfurt

Jungmusik Muntlix-Sulz on tour

Rückblick auf zwei besondere Highlights unserer Jugendarbeit: Am 02. Juli 2016 machten wir uns auf zum Musikfest in Wolfurt. Anlässlich des 200-jährigen Bestehens der Bürgermusik Wolfurt wurde ein Jugendtag veranstaltet. Mit dabei waren über 40 Jugendblaskapellen aus Vorarlberg, Tirol und Deutschland. Ganz unter dem Motto „Mittendrin statt nur dabei“, marschierte unsere Jungmusik beim Festumzug mit und auch beim anschließenden Festakt war die Stimmung von der ersten Minute an großartig. Es wurde auf den Tischen getanzt, mit alkoholfreien Cocktails angestoßen, Spiele gespielt und Polonaisen durch das Festzelt gemacht. Ein großer Gesamtchor mit allen Kapellen und ein Fotoshooting rundeten das Programm ab. Es war ein schöner, unvergesslicher Tag!



Jungmusiklager

Auch das alljährliche Jungmusiklager in Tschagguns hinterließ viele positive Eindrücke. In der Zeit vom 03. – 07. September bezogen wir Quartier im Haus Botzi, wo vor allem intensives Proben im Vordergrund stand. Dirigent Christoph Bechter versuchte das Beste aus dem kleinen Orchester herauszuholen und so war am Ende der Woche der Fortschritt bereits deutlich hörbar. Trotzdem fanden wir natürlich noch ausreichend Zeit für Spiel und Spaß. So wurde beispielsweise das Val Blu Erlebnisbad unsicher gemacht und auch ein Ausflug nach Latschau, wo wir ein leckeres Eis genossen, durfte nicht fehlen. Für uns Betreuer allerdings, ist ungeschlagen, der sogenannte „Bunte Abend“ der Höhepunkt eines jeden Lagers.



Intensives Proben

Schließlich werden wir dort von unserem Nachwuchs unterhalten. Jedes Zimmer bereitet einen Programmpunkt vor und präsentiert ihn der Gruppe. Lachkrampf vorprogrammiert!

Monika Keckeis, Jugendreferentin

Musikverein Cäcilia Batschuns



Eugens Geburtstagsständchen

Unser Eugen wurde im August dieses Jahres 70 Jahre alt. Zu diesem Anlass hatten wir die Ehre, ihm ein Ständchen zu bringen. Im Anschluss ließen wir den Abend gemeinsam bei bester Bewirtung durch die Familie Schnetzer ausklingen. Gerne möchten wir uns auf diesem Weg nochmals für seine langjährige und immer noch andauernde Unterstützung bedanken! Gleichzeitig danken wir ihm für den gemütlichen Abend. Fein wars!



Jungmusiklager

Jungmusiklager

Vom 05. – 08. September fand das Jungmusiklager in Furx statt. Dort wurden zahlreiche Gemeinschaftsspiele durchgeführt, die für eine sehr erlebnisreiche Woche sorgten. Dabei wurden traditionelle Spiele wie das „Dreischittle – Spiel“ oder andere unterhaltsame Gemeinschaftsspiele gemeinsam bewältigt. Eine Wanderung durch das Morgengrauen in Furx mit vielen Geschicklichkeits-, Rate- und Konzentrationsspielen, rundete den Spaßfaktor beim Lager ab. Beim Abschlussabend wurde bei schönem Wetter gegrillt. Später wurde am Lagerfeuer das eine oder andere Lied gesungen und zu später Stunde Gruselgeschichten erzählt.

Die jungen Musikanten des Vereins studierten unter der Leitung von Reinhard Ellensohn ein musikalisches Programm ein, das dann am Donnerstagabend im Peterhof in Furx den Angehörigen vorgeführt wurde. Dabei erhielt die Jungmusik Cilli vom zahlreich erschienenen Publikum begeisterten Applaus.

Wir, das Jugendteam, möchten uns bei allen Eltern bedanken, die die gesamte Woche für Kulinarisches sorgten. Ein Dank geht auch an Anita Schmid für die Nutzung der Räumlichkeiten des Gashauses Peterhof und die Bewirtung beim Abschlusskonzert. Es war eine anstrengende aber mit viel Spaß, Spiel und Gemeinschaft verbundene Woche. Wir freuen uns schon auf das nächste Jahr!

Haussammlung

Der Musikverein Cäcilia Batschuns möchte sich recht herzlich bei der Batschunser Bevölkerung für die freundliche Aufnahme der Haussammler bedanken. Wie jedes Jahr freuen wir uns sehr über Ihre Unterstützung.

Herbstkonzert

Am 12. November lud der Musikverein Cäcilia Batschuns zum Höhepunkt des Vereinsjahres. Im Mehrzwecksaal der Volksschule Batschuns wurde eine tolle Auswahl an Stücken zum Besten gegeben.

Die Jungmusik Cilli, ebenfalls unter der Leitung unseres Kapellmeisters, eröffnete das Herbstkonzert mit Bravour! Das Konzertprogramm stand heuer ganz im Zeichen von traditionellen Musikstücken. Es war für jeden Geschmack etwas dabei.

Folgenden MusikantenInnen durften wir Ihre Leistungsabzeichen feierlich überreichen:

Jungmusikerleistungsabzeichen Junior

_ Sarah Grinschgl	Klarinette	Sehr guter Erfolg
_ Hannah Ladner	Klarinette	Ausgezeichneter Erfolg
_ Mirjam Matt	Klarinette	Sehr guter Erfolg
_ Anna Sonderegger	Klarinette	Ausgezeichneter Erfolg
_ Linda Vith	Klarinette	Sehr guter Erfolg
_ Jonas Schnetzer	Trompete	Ausgezeichneter Erfolg

Jungmusikerleistungsabzeichen Bronze

_ Anna – Lena Eckmayer	Querflöte	Sehr guter Erfolg
_ Annabella Deschler	Klarinette	Guter Erfolg
_ Kathrin Lechner	Klarinette	Sehr guter Erfolg
_ Andre Dutzcak	Schlagzeug	Guter Erfolg
_ Michael Mattle	Schlagzeug	Bestanden

Jungmusikerleistungsabzeichen Gold

_ Johanna Rietzler	Querflöte	Ausgezeichneter Erfolg!
--------------------	-----------	-------------------------

Wir gratulieren allen jungen Musikern zu Ihrem Erfolg und wünschen Ihnen weiterhin viel Spaß beim Musizieren!



Jungmusikanten in Furx



Herbstkonzert



Ehrung der Jungmusikanten



Übergabe der LAZ Bronze



Hervorragende Leistung von Johanna Rietzler

Die MusikantenInnen des Musikvereins Cäcilia Batschuns und die Jungmusik „Cilli“ bedanken sich für die zahlreich erschienenen Nachbarsvereine sowie den Besuchern, die den Saal bis auf den letzten Platz ausfüllten – Danke für Ihr Interesse.

Auf der Gemeindehomepage www.zwischenwasser.at/freizeit/vereine und der Rubrik des Musikverein Cäcilia Batschuns findet ihr immer die aktuellsten Informationen über die Probezeiten, diverse Neuigkeiten, Veranstaltungen und die besten Fotos.

Besucht uns auch auf unserer Homepage: www.mvc-batschuns.at

Musikverein Cäcilia Batschuns

Spielgruppe Sim Sala Bim Batschuns



Spielgruppenkinder

Unsere Spielgruppe betreut 17 Kinder im Alter von 2 bis 4 Jahren. Die Spielgruppe ist jeden Montag, Dienstag und Donnerstag jeweils am Vormittag geöffnet. Jeden Mittwoch dürfen die Kinder in der Waldspielgruppe „Zwüschawässler Waldameisen“ den Wald erleben. Sie lernen gleichaltrige „Gschpänle“ kennen und frei zu spielen.

Jedes Kind darf sich selber aussuchen was es machen möchte: malen, kneten, spielen, basteln, herumtollen, schaukeln, Tiere beobachten, „Matschla“, grillen und vieles mehr. Um den Kindern genügend Abwechslung zu bieten, dürfen wir auch den Bewegungsraum, den Turnsaal und den Spielplatz mitnutzen. Wichtig ist es für uns, dass die Kinder sich bei uns wohl fühlen und einfach Kind sein dürfen.

Die Betreuerinnen der Spielgruppe Batschuns

FC Renault Malin Sulz

Nachwuchscamp

Unser 8. Nachwuchscamp in den Sommerferien wurde wieder zu einem schönen Erfolg. 51 Mädchen und Buben erlebten vier tolle Tage. Wetterbedingt musste an den ersten zwei Tagen in die Turnhallen von Sulz und Muntlix ausgewichen werden. Dafür lachte dann am Samstag und Sonntag die Sonne vom Himmel. Höhepunkte waren sicher der Besuch der SCR-Altach-Profis Hannes Aigner und Emanuel Sakic sowie das Abschlussturnier mit den Eltern am Sonntag.



Fußballcamp 2016

Herbstsaison

Nach dem knapp verpassten Aufstieg in die Landesliga waren die Erwartungen in die neue Saison doch sehr hoch. Aber wie so oft, kam es anders als erwartet. Nach einem holprigen Start, mit nur 3 Punkten aus 6 Spielen, lag unsere Kampfmannschaft auf einem Abstiegsplatz. Doch dann blieb man in 5 Spielen ungeschlagen und holte 11 Punkte. Nach einer Niederlage in Doren und dem 3:1 Sieg gegen Tisis im letzten Spiel der Herbstsaison liegt unsere Elf mit 17 Punkten auf dem 8. Tabellenplatz. Ebenfalls auf dem 8. Platz überwintert unser 1b-Team. Die 1c Mannschaft liegt nach der Herbstsaison auf dem 10. Platz.



Herbstmeister U11

Im Nachwuchsbereich ist unser Verein mit 8 Teams, davon eine Spielgemeinschaft mit Brederis und Meiningen, im Spielbetrieb des VFV im Einsatz. Sehr gut in Szene setzen konnte sich unsere U11, die in ihrer Gruppe den Herbstmeistertitel holte.

Hansesun sponsert Trainingsanzüge für U12

Hanesun Austria, der Vorarlberger Photovoltaikspezialist, zeigte ein Herz für unseren Nachwuchs und unterstützte unsere U12 bei der Anschaffung neuer Trainingsanzüge. Die U12 erhielt auch neue Rucksäcke, die von Christian Nitz, Energieoptimierung aus Sulz zur Verfügung gestellt wurden.

Die Vereinsleitung, die Trainer und vor allem die Spieler und Spielerinnen bedanken sich recht herzlich bei beiden Firmen.

U8-Turnier mit 12 Mannschaften

Am Sonntag, 16. Oktober fand auf dem Sportplatz Sulz ein U8-Turnier mit 12 Mannschaften aus unserer Region statt. Die jungen Kicker waren mit viel Einsatz und Begeisterung dabei und wurden von vielen Eltern und Zuschauern angefeuert.

Bei den VFV-Nachwuchsturnieren steht ganz klar der Spaß und die Freude am Fußball spielen im Vordergrund. Es gibt daher auch keine Tabelle und damit keine Sieger und Verlierer. Für Abwechslung sorgte unser Nachwuchssponsor, die Raiffeisenbank Vorderland, die mit einer Torschusswand am Platz war. Das Interesse der Nachwuchskicker war so groß, dass noch lange nach dem Turnier auf die Torwand geschossen wurde. Für die Spieler und Spielerinnen gab es dabei natürlich auch ein kleines Geschenk. Zudem gab es bei einem Gewinnspiel tolle Preise zu gewinnen. Weitere Berichte und viele Fotos finden Sie auf unserer Homepage unter www.fcsulz.at.

Ein großes Dankschön an alle, die uns in diesem Jahr wieder geholfen und unterstützt haben. Wir wünschen allen ein schönes Weihnachtsfest, Gesundheit und Erfolg im neuen Jahr.

Karl Frick, Vorstandsmitglied

FC Zwischenwasser

Für die Hobbykicker aus Zwischenwasser verlief die Saison 2016 in der Hobbyliga Oberland sehr enttäuschend und man erreichte den vorletzten Platz in der Endtabelle. Als im März dieses Jahres die Vorbereitung auf die bevorstehende Hobbyligasaison begann, waren so viele Spieler wie noch nie in den Trainings anwesend.

Entsprechend groß war die Motivation auf die Meisterschaft. Wurden in der Hinrunde immerhin 8 Punkte aus 7 Spielen erspielt, holte die Mannschaft in der Rückrunde nur mehr 4 Punkte aus 7 Spielen und musste sich somit mit dem vorletzten Platz in der Tabelle begnügen. Hobbyligameister wurde heuer die Mannschaft aus Weiler. Wir gratulieren nochmals recht herzlich zum heurigen Titel.



Torhüter der U8



U12 mit neuen Trainingsanzügen



Torschusswand der Raiffeisen



Voller Einsatz im Spiel



Spieler Julian und Christian



FCZ Fans

Sehr gut angekommen ist die Umgestaltung der Bewirtung bei unseren Zuschauern. Bei unseren Heimspielen gab es heuer erstmals Bier vom Fass sowie Speisen, die man so am Fußballplatz nicht erwartet. Die Zuseher konnten sich mit Köstlichkeiten wie etwa das Pulled Pork oder Fitnesssteller bei unseren Spielen stärken. Für unsere kleinsten Fans gab es Pommes Frites sowie Grillwürstchen. Ein Dank gilt hier vor allem unserem Spieler Franz Blümel, der unserem Verein den Wirtschaftswagen zur Verfügung gestellt hat und auch die meisten Vorbereitungen zu den Heimspielen mit der Bewirtung hatte. Auch bei Chaker Bouchehioua möchten wir uns für seinen Einsatz am Grill bedanken.



Movember Team

Im Monat November hat sich eine Reihe von FC Z'lern dazu entschlossen, ihren Schnauz stehen zu lassen. Es ist eine Aktion der „Movember Foundation“ und soll auf Prostata- und Hodenkrebs, einer schlechten psychischen Gesundheit sowie der Suizidprävention bei Männern aufmerksam machen. Der FC Zwischenwasser beteiligt sich bei dieser Aktion und spendete einen großen Betrag an die Movember Foundation. Weitere Infos unter www.moteam.co/fc-zwischenwasser

Aus diesem Anlass durften wir im November ein Kamerateam vom ORF in Muntlix empfangen. Danke an das ORF Team für die tolle Berichterstattung und die dadurch erhaltene Werbung/Unterstützung. Während der Wintermonate wird nun wieder die Halle in Muntlix für das Hallentraining genutzt. Bis zur Jahreshauptversammlung, welche im Februar oder März 2017 stattfinden wird, laufen im Hintergrund die Vorbereitungen auf die Saison 2017. Wir freuen uns schon, den einen oder anderen Zwüschawässler bei den Heimspielen 2017 begrüßen zu dürfen.

Besuchen Sie uns auf unserer Homepage unter www.fc-zwischenwasser.at.



Stolzer Vater Simon Frick

Simon Frick, Schriftführer

Nachwuchs beim FC Zwischenwasser

Wir dürfen auf diesem Weg unserem Spieler, Schriftführer und Kollegen Simon Frick mit seiner Freundin Claudia zur Geburt Ihrer ersten Tochter gratulieren. Caroline erblickte am 19.11.2016 das Licht der Welt, war 50 cm groß und wog stolze 3420 Gramm. Wir wünschen Mama Claudia und Papa Simon viel Glück und Freude mit der kleinen Caroline.

Vorstand und Mannschaft des FC Zwischenwasser

FFC Vorderland



Kampfmansschaft des FFC

Starke Struktur und solide Vereinsarbeit

Als am 28. März 2012 der FFC fairvesta Vorderland gegründet wurde, beschieden ihm Kritiker keine lange Lebensdauer. Vor allem, dass ein selbstständig organisierter und finanzierter Frauenfußballverein ohne Hilfe eine Männerclubs auskommen kann, war unvorstellbar. Anfang November erlebte der FFC seine vierte Jahreshauptversammlung und früher kritische Stimmen sind aufgrund der vielen Erfolge, des raschen Wachstums und der gesunden Struktur des Vereins verstummt.

Im voll besetzten Saal des Gasthaus Löwen in Sulz und unter Anwesenheit von Bürgermeister Karl Wutschitz, SC Röthis Obmann Andreas Nachbaur, den Vertretern des FC Sulz Brigitte Pöder und Karl Frick und der Obfrau der Frauenligen, Ramona Cito, setzte der wiedergewählte Obmann Reinhard Niederländer dabei die Schwerpunkte für die nächste Jahre fest:

„Weiterhin setzen wir unsere Mittel gezielt in die Förderung der eigenen Nachwuchsarbeit und in die Weiterentwicklung der Kampfmannschaft. Beides hat sich sehr gut entwickelt, wie man am steigenden Interesse am FFC, der Siegesserie des auf dem Platz ungeschlagenen 1c-Nachwuchs-Teams, den hervorragenden Leistungen der Kampfmannschaft und des Talentepools im 1b sehen kann.“

Der FFC ist zudem der einzige Frauenfußball-Verein in Vorarlberg, der sich drei Teams sowohl organisatorisch als auch personell „leistet“. „Bei uns liegt der Fokus ausschließlich auf Frauenfußball, weshalb wir uns voll auf unsere Spielerinnen und den Spielbetrieb konzentrieren können und das ist der Vorteil, den mittlerweile viele Spielerinnen und deren Eltern erkennen“, erklärt Niederländer.

Gewählter Vorstand des FFC fairvesta Vorderland:

Reinhard Niederländer, Obmann
Ewald Bachmann, Vizeobmann und sportlicher Leiter
Helga Hatzer, Schriftführerin
Wolfgang Knap, Finanzen
Pierre Mitternöckler, Öffentlichkeitsarbeit
Cornelia Simmoleit, Material- und Zeugwart

Herbstergebnisse der FFC Teams:

2. Bundesliga	FFC Vorderland	1. Rang
Vorarlbergliga	FFC Vorderland 1b	2. Rang
Landesliga	FFC Vorderland 1c	2. Rang

Pierre Mitternöckler, Öffentlichkeitsarbeit

Schuhplattlergruppe Zwischenwasser

Hochzeit Katharina & Christian 10.06.2016

Unser Mitglied Christian hat seine Katharina am 10.06.2016 in der Pfarrkirche Viktorsberg zum Altar geführt. Wir gratulieren ihnen und wünschen für die gemeinsame Zukunft alles Gute und viel Glück.

Ortsvereinsturnier 17.-19.06.2016

Voller Begeisterung waren wir Schuhplattler auch heuer wieder beim Ortsvereinsturnier in Muntlix vertreten und platzierten uns im Mittelfeld. Gratulation an den Veranstalter MVC Batschuns.

Familien-Grillfest 03.07.2016

Bei strahlendem Sonnenschein trafen wir uns in Brederis zum Familien-Grillfest und wurden mit herrlichen brasilianischen Grillspezialitäten verwöhnt.



Teamgeist



Spannung bis zum Schluss



Voller Körpereinsatz der Mädels



Hochzeit von Katharina und Christian



Besichtigung Brauerei Frastanz

Aktion Freiwilligentag 06.07. und 20.07.2016

Da der Freiwilligentag verschoben wurde und wir am Ausweichtermin nicht teilnehmen konnten, haben wir zwei Aktionstage am 06.07. und 20.07.2016 gemacht.

Im Gebäude der Volksschule Batschuns reinigten wir sämtliche Lichtschächte sowie den Boden im Gemeinschaftsraum, welcher anschließend versiegelt wurde.

Besichtigung Brauerei Frastanz 26.07.2016

Nach einer lustigen Zuganreise besichtigten wir Schuhplattler die Frastanzer Brauerei. Von unserem Mitglied Susanne haben wir eine tolle und interessante Führung bekommen.



Auftritt Gruebefescht, Schweiz

Eine tolle und abwechslungsreiche Saison liegt hinter uns. Wir hatten sehr viele Aktivitäten und Auftritte:

- _ Maibaumfest Waldhexen Meiningen
- _ Mithilfe Hoffest Mätzler Brederis
- _ Zwei Heimatabende im Hotel Mercure Bregenz
- _ Auftritt Gruebefescht Krinau, Schweiz
- _ Zwei Auftritte im Central Hotel Leonhard Feldkirch
- _ Besuch Dorfabend der befreundeten Trachtengruppe in Bizau
- _ Gästeabend Gasthaus Schäfle Rankweil
- _ Umzug Bockbierfest Frastanz
- _ Mithilfe Airport Race Days Hohenems
- _ Vorderlandhus Röthis



Mathias Lins und Christian Türtscher

Jahreshauptversammlung 13.11.2016

Bei unserer Jahreshauptversammlung wurden folgende Mitglieder geehrt:

Abzeichen in Bronze vom Landestrachtenverband

- _ Mathias Lins
- _ Christian Türtscher

Ehrung für langjährige Mitgliedschaft

- _ 20 Jahre Hannes Breuss
- _ 30 Jahre Dietmar Hartmann
- _ 40 Jahre Martin Heinzle



Ehrung langjähriger Mitgliedschaften

6 neue Mitglieder in unserem Verein:

- _ Susanne Schuler
- _ Christine Büchel
- _ Sabine Duschek
- _ Simone Summer
- _ Sarah Summer
- _ Heidrun Milde



Neue Mitglieder

Dietmar Hartmann, Obmann

Obst und Gartenbauverein Zwischenwasser

Unsere Tätigkeiten dieses Jahr:

- _Beratung und Bestellung von Bäumen
- _Baumschnittkurs
- _Mostprobe
- _Bestellung von Vorarlberger Gärtnererde
- _Verteilung von Äpfeln an alle Zwischenwässler Kindergärtler und Schüler
- _Mitgliederausflug musste mangels Teilnehmer leider abgesagt werden
- _Teilnahme am Garten Vorarlberg (Vermittlung von heimischen Produkten)
- _Begutachtung von 79 Häusern in Zwischenwasser für Landesblumen-schmuck-bewerb und Erringen von 2 Landessiegen (Nesensohn, Kolmann)
- _Ausgabe von Gutscheinen als Dank für ein schönes Zwischenwasser an 35 Besitzer von Häuser/Gärten im 1. Rang
- _Vortrag „Bienen – unsere Partner im Garten! Was Sie schon immer über Bienen und bienenfreundliche Pflanzen wissen wollten.“

Sie sehen beim Verein ist etwas los! Auf Nachfrage bieten wir auch andere Kurse an, wenn es genügend interessierte Teilnehmer gibt. Falls Sie Mitglied werden wollen, melden Sie sich bitte bei Kassierin Ruth Hammerer oder Obmann Anton Pepelnik.

Unser Ausflug im nächsten Jahr, am 20. und 21. Mai 2017, führt uns in den Kräuterelebnispark nach Rosenheim und zur Kampenwaldseilbahn.

Die Ortsobmänner Nachbaur Gottlieb, Muntlix, Angerer Karl, Batschuns und Keckeis Gottlieb, Dafins stehen Ihnen jederzeit für Fragen zur Verfügung.

Ein besinnliches Weihnachtsfest und ein gutes Neues Jahr 2017!

Anton Pepelnik, Obmann

Oldtimerfreunde Zwischenwasser

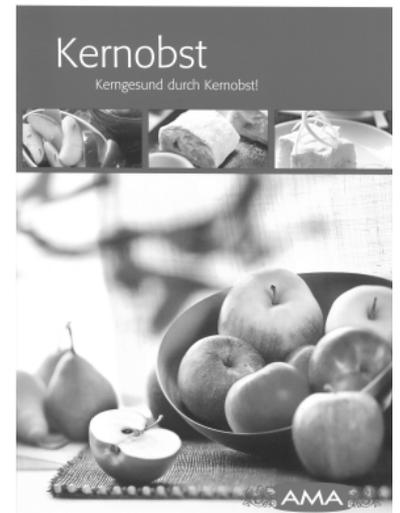
Schon seit mehreren Jahren haben Jürgen Bachmann und Johannes Welte die Idee gewälzt, für die zahlreichen Oldtimerbesitzer in Zwischenwasser eine Plattform zu schaffen.

Im Frühjahr 2014 haben wir uns dann erstmals entschlossen, einen Oldtimerfrühschoppen zu organisieren, um den Zwischenwässlern zum einen einen unvergesslichen Unterhaltungstag zu bieten, zum anderen aber auch unser Gasthaus durch dorfeigene Veranstaltungen zu fördern.

Es haben sich dann sogleich mehrere interessierte Bürger gefunden, die uns dabei unterstützt haben. Und schon der erste Oldtimerfrühschoppen wurde ein voller Erfolg. Statt der erwarteten 150 Gästen kamen weit über 1000 und wir mussten fest rennen, um allen Speis und Trank zu bieten.



Tag des Apfels im Kindergarten



Erster Oldtimerfrühschoppen 2014



Oldie-Ausfahrt mit baggerHannes



Großes Interesse am Filmabend

Mythos Bergrennen Furx

Begeistert durch den großen Erfolg und durch einen Zufall entstand die Idee, neben den Oldtimerfrühschoppen auch das legendäre Bergrennen nach Furx wieder aufleben zu lassen. Die Auftaktveranstaltung dazu war der Filmabend „Mythos Bergrennen Furx“, bei welchem wir originales Filmmaterial aus den Rennjahren 1976 bis 1979 vorführen konnten.

An der Veranstaltung waren auch Rennsportgrößen wie der mehrfache Furxsieger Markus Hotz sowie Motorrad-Bergeuropameister Konrad Stückler und die Vorarlberger Rennsportlegende Walter Pedrazza anwesend.



Interview mit Zeitzeugen

Unsere Vision wäre, das Bergrennen nach Furx nach Abschluss der Straßensanierung 2018 wieder aufleben zu lassen und dabei sowohl alte als auch neue Technik vorzuführen.

Vereinsgründung

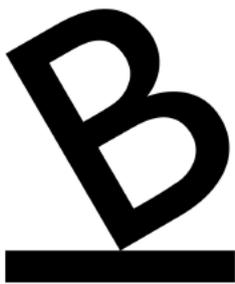
Um unsere Aktivitäten auch langfristig abzusichern, haben wir uns entschlossen, den Verein „Oldtimerfreunde Zwischenwasser“ offiziell zu gründen. Die Gründungsversammlung fand im Dezember 2016 im Gasthaus Zum Metzger Wirt statt. Zum Obmann wurde Johannes Welte aus Batschuns gewählt. Ziel des Vereins ist die Erhaltung sowie Restauration historischer Fahrzeuge („alls was fährt“ – Auto, Motorrad, Moped, Fahrrad, Traktor, Feldbahn, ...). Unser monatlicher Oldtimerstammtisch findet jeden ersten Montag im Monat ab 20.00 Uhr im Gasthaus Zum Metzger Wirt statt.

Infos erhalten Sie bei Obmann Johannes Welte (baggerHannes) oder unter www.zw-oldtimer.at.

Johannes Welte, Obmann



Vereinsvorstand



Bildungshaus Batschuns – begegnen, bilden, bewegen

Das Bildungshaus mit seiner einzigartigen Aussicht und Offenheit ist für viele Menschen ein idealer Ort für Weiterbildung.

Vielfältiges Bildungsprogramm

Das eigene Bildungsprogramm zu den Schwerpunkten Erziehung, Persönlichkeit, Spiritualität und Theologie, Palliativkultur, Rund um die Pflege daheim, TANDEM – Hilfe für Angehörige von Menschen mit Demenz, interkultureller wie interreligiöser Dialog gelingt durch das Zusammenspiel von Teilnehmenden, qualifizierten Referierenden wie engagierten Mitarbeitenden.

Das vielfältige Bildungsangebot will zum Innehalten und Nachdenken anregen, Perspektiven eröffnen und die Freude am Leben fördern. Zahlreiche Firmen und Institutionen nutzen die ruhige Lage wie die angenehme Atmosphäre für Klausurtagungen oder andere Formen der Weiterbildung.



Bildungshaus Batschuns

Das Haus bietet Seminarräume in unterschiedlicher Größe sowie Verpflegung und Unterkunft. Bei uns sind auch Tagesgäste sowie Gäste auf der Durchreise bzw. Pilgergruppen herzlich willkommen.

Weitere Infos:

Telefon: 05522 44290-0 | E-Mail: bildungshaus@bhba.at
www.bildungshaus-batschuns.at

Margot Böckle, Bildungshaus Batschuns

Lebenshilfe Batschuns

Die Bürgerversammlungen waren ein voller Erfolg

Der Lebenshilfe-Standort Batschuns soll noch stärker zum inklusiven Begegnungsort für die Menschen in Zwischenwasser werden. Zum gemeinsamen Austausch fanden zwei Bürgerversammlungen statt, die geprägt waren von großem Engagement in der Bevölkerung sowie ersten konkreten Projekten. Über 80 Gäste nahmen an den beiden Veranstaltungen Ende September und Ende Oktober teil. Darunter waren Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Zwischenwasser, politische Vertreterinnen und Vertreter wie Bürgermeister Kilian Tschabrun, Mitglieder der örtlichen Vereine sowie der Pfarre.

Vor Ort machte sich auch Karen Schillig vom Verein LEADER-Region Vorderland-Walgau-Bludenz, die dieses EU-Kleinprojekt finanziell unterstützt, ein Bild. „Ziel der Bürgerversammlungen war es, gemeinsam Ideen zu finden, wie mehr Menschen in der Gemeinde vom Standort Batschuns profitieren können. Ich war überwältigt vom Engagement aller Beteiligten und noch mehr, dass daraus schon konkrete Projekte entstanden sind – etwa für Veranstaltungen, eine Kooperation mit dem Musikverein sowie weitere Schwimmkurse im Therapiebad“, freut sich Michaela Wagner, Geschäftsführerin der Lebenshilfe Vorarlberg.

Gerade der intensive Austausch in den Bürgerversammlungen hat gezeigt, wie wichtig die gemeinsame Umsetzung ist, damit auch alle langfristig davon profitieren. „Die ersten Teams haben schon mit ihren Projekten gestartet. Uns allen ist klar, dass es Zeit braucht für den Weg hin zum inklusiven Begegnungsort in Batschuns. Aber die beiden Bürgerversammlungen haben deutlich gemacht, dass der Wille diesen Weg gemeinsam zu gehen mehr als vorhanden ist“, betont Michaela Wagner.

Wer nun Lust bekommen hat, sich bei der weiteren Umsetzung zu beteiligen, kann sich gerne bei Projektleiterin Christine Frick unter christine.frick@lhv.or.at melden.

Sabrina Matt, Marketing & Kommunikation Lebenshilfe Vorarlberg



Bürgerversammlung



Kilian Tschabrun, Michaela Wagner, Raimund Frick



Workshop

MIT UNTERSTÜTZUNG VON BUND, LAND UND EUROPÄISCHER UNION



Europäischer
Landwirtschaftsfonds für
die Entwicklung des
ländlichen Raums:
Hier investiert Europa in
die ländlichen Gebiete



Familien-Erlebniskarte

Das gemeindeübergreifende Freizeitangebot für die ganze Familie



Mit der Familien-Erlebniskarte Vorderland können sie folgende Freizeiteinrichtungen nutzen:

- _ Eislaufplatz Gastra Rankweil
- _ Schilifte Furx – neu mit Zauberteppich und Spieleland inkl. Nachtschilauflauf
- _ Schilifte Übersaxen inkl. Nachtschilauflauf
- _ 20% Preisermäßigung Trekkinghof Furx
- _ Freibad Frutzu Sulz
- _ Freibad Oberriet (CH)
- _ Minigolfanlage Klaus

Saisonkarte für die ganze Familie*

2 Schwimmbäder / Eislaufplatz Gastra	142,00 €
2 Schwimmbäder / Skilifte Furx und Übersaxen inkl. Nachtschilauflauf	257,00 €
2 Schwimmbäder / Eislaufplatz Gastra / Skilifte Furx und Übersaxen inkl. Nachtschilauflauf	318,00 €

***gültig 1 Jahr ab Ausstellung. Voraussetzung für den Erwerb ist ein gültiger Familienpass Vorarlberg. Dieser kann im Gemeindeamt beantragt werden.**

- _ Inkl. 1x gratis Kegelbahn Gasthof Sonne Rankweil
- _ Inkl. 1x Schnupperbouldern Boulderhalle Steinblock Rankweil

Nähere Auskünfte zur Erlebniskarte und zu den Freizeiteinrichtungen erhalten Sie bei Ihrer örtlichen Gemeinde.

Familienpass App



Es ist soweit! Ab sofort können Sie den Familienpass per App auf Ihr Smartphone laden. Mit diesem zusätzlichen Service haben Sie alle wichtigen Informationen immer in Ihrer Tasche und sind ständig auf dem Laufenden, was wo los ist.

Praktisch ist die App zudem, wenn Sie gerade unterwegs sind und spontan mit Ihrer Familie etwas unternehmen möchten. Vor Ort können Sie aktuelle Freizeitangebote checken sowie Öffnungszeiten und mögliche Familienpass-Vergünstigungen auf einen Klick erfahren.

Die neue App gibt es kostenlos zum Download im iOS AppStore und bei Google Play.

Sandra Kaufmann, Bürgerservice

Nahversorger Zwischenwasser

Unsere Nahversorger in der lebenswerten Gemeinde Zwischenwasser freuen sich auf Ihren Besuch:

Bäckerei Rheinberger – Brotlädile & Café in Muntlix, Fidelisgasse 2

Tel. +43 5526 27168 | E-Mail info@rheinberger.at | www.rheinberger.at

Mo – Fr 06.30 – 12.00 Uhr

Sa 06.30 – 11.00 Uhr



Bäckerei Rheinberger Muntlix

Bäckerei Rheinberger – Brotlädile in Batschuns, Furxstraße 1

Tel. +43 5526 27168 | E-Mail info@rheinberger.at | www.rheinberger.at

Di, Do, Sa 06.30 – 11.30 Uhr



Dorfladen Dafins

Dorfladen Sennerei Dafins, Lindenbodenweg 2

Tel. +43 5522 43300

Di, Do, Sa 07.00 – 10.30 Uhr

Käsehof Rietzler, Daliebis 11

Tel. +43 5522 48144

Fr 16.00 – 19.00 Uhr

Sa 09.00 – 12.00 Uhr



Gasthaus Zum Metzger Wirt

Gasthaus Zum Metzger Wirt, Hauptstraße 12

Tel. +43 5522 47831 | E-Mail sabrina@zum-metzger-wirt.at

Mo 14.00 – 23.00 Uhr

Di, Do, Fr 16.00 – 23:00 Uhr

So 10.00 – 15.00 Uhr



Alpengasthof Peterhof

Alpengasthof Peterhof, Furx 25

Tel. +43 5522 42882 | E-Mail peterhof@furx.at

17.12.2016 – 19.03.2017 Wintersaison, durchgehend geöffnet

20.03 – 31.03. 2017 täglich 09.00 – 18.00 Uhr (Mo+Di Ruhetag)

01.04. – 30.04.2017 Sa, So 09.00 – 18.00 Uhr

01.05. – 31.10.2017 Mi – So 09.00 – 18.00 Uhr

s'Firobat Muntlix, Arkenstraße 67

Tel. +43 664 542 9695

Mo – Sa 17.00 – 24.00 Uhr



s'Firobat

Gasthof Alpwegkopfhaus, Familie Thoenes, Alpwegkopf 1

Tel. +43 5522 77889

Ab 17.01.2017 bis Ende Schisaison täglich 10.00 – 17.00 Uhr



Andreas Böhler-Huber

Seit Juli 2010 ist Ing. Andreas Böhler-Huber als beratender Ingenieur selbständig. Bis heute wurden bereits über 1.000 Energieausweise erstellt und mehr als 100 Sanierungsberatungen durchgeführt.

Basierend auf einem umfassenden Fachwissen und jahrelanger Erfahrung können verschiedenste Bereiche des Bauens abgedeckt werden - mögen die Aufgaben auch noch so knifflig sein.

Seit Jänner 2016 wird in den neuen Büroräumlichkeiten in der Fidelisgasse 2 in Muntlix gearbeitet. Schauen Sie doch einmal vorbei.

Dabei können Sie unter anderem Neuigkeiten zu den folgenden Themen erfahren:

- _ Erstellung von Energieausweisen
- _ Durchführung von Sanierungsberatungen
- _ Beratung zur Energieeinsparung/-optimierung
- _ Bauberatung, -planung und Bauleitung
- _ Beratung zu möglichen Förderungen

Ing. Andreas Böhler-Huber
Fidelisgasse 2
6835 Zwischenwasser

Tel. +43 699 111 9 888 1
webanfrage@boehler-huber.at
www.boehler-huber.at



Alex' Malerkiste

Die Tage werden kürzer, und die Abende länger!

Lehmhaltige Wandbeschichtungen verleihen jedem Raum einen individuellen Charakter. Verschönern Sie Ihr zu Hause mit einer Lehmwand, die für Behaglichkeit und Wohlfühlgefühl sorgt.

Wir unterstützen Sie gerne mit unseren Ideen!

Alex's Malerkiste
Lindenbodenweg 16
6835 Dafins

Tel. +43 5522 60140
Mobil +43 664 46 103 44
malerkiste@alexs-malerkiste.at
www.alex-malerkiste.at



Lehmwand

Wir gratulieren

80er:



Schnetzer Erich



Mathies Hermine



Madlener Lydia



Gstach Helga



Längle Helmut



Vith Reinhard

90er:



Türtscher Barbara

95er:



Furxer Rosa

Goldene Hochzeit:



Rothmund Gerti und Horst



Kadoff Irmgard und Urban



Madlener Lydia und Alwin



Markut Anni und Heinz

Ein Dank gilt den langjährigen Gemeindevertretern und ehemaligen Gemeindevorständen von der Fraktion Volkspartei Zwischenwasser, welche mit Ende 2016 ihr Mandat zurücklegen werden.

Dank:



Rainer Elmenreich



Werner Schnetzer

Termine

24.12.2016	Friedenslichtaktion Feuerwehrjugend Zwischenwasser
31.12.2016	Silvesterblasen, HM Muntlix
31.12.2016	Silvester-Platzkonzert, MVC Batschuns, Schulplatz
04.01.2017	Sternsinger
05.01.2017	Sternsinger
07.01.2017	Start up Party, Remember, Vereinsbar
17.01.2017	Tag der offenen Tür, Mittelschule Zwischenwasser
21.01.2017	Musikball „Bauernhof“, HM Muntlix, Frödischsaal
25.01.2017	Reisebericht Markus Höfle, 19.30 Uhr, Pfarrheim Muntlix
26.01.2017	Gemeindevertretungssitzung, Gemeindeamt
28.01.2017	Pfarrball Sulz, Frödischsaal
04.02.2017	Schuhplattler-Kränzle, Frödischsaal
23.02.2017	Gemeindevertretungssitzung, Gemeindeamt
23.03.2017	Gemeindevertretungssitzung, Gemeindeamt
08.04.2017	Wissenstest Feuerwehrjugend Zwischenwasser
16.04.2017	Osterfrühshoppen, GH Zum Metzger Wirt
20.04.2017	Gemeindevertretungssitzung, Gemeindeamt
22.04.2017	Frühjahrskonzert, HM Muntlix, Frödischsaal
18.05.2017	Gemeindevertretungssitzung, Gemeindeamt
20.05.2017	Frühjahrskonzert Männerchor, Frödischsaal
22.06.2017	Gemeindevertretungssitzung, Gemeindeamt
23.-25.06.2017	Ortsvereinsturnier in Dafins, Remember

Öffnungszeiten Gemeindeamt

Montag – Freitag 08.00 – 12.00 Uhr

Montag 14.00 – 18.30 Uhr

Mittwoch 16.00 – 18.00 Uhr

Außerhalb dieser Öffnungszeiten können Termine auch telefonisch vereinbart werden.

Wichtige Telefonnummern

Euronotruf	112
Feuerwehr	122
Polizei	133
Rettung	144
Bergrettung	140
Ärztbereitschaft	141
Gas/Energie	128

Informationen über die Gemeinde und das Gemeindegesehen, über Vereine und Organisationen finden Sie auf unserer Homepage www.zwischenwasser.at

DIE GEMEINDE ZWISCHENWASSER WÜNSCHT IHNEN BESINNLICHE
WEIHNACHTEN UND EINEN GUTEN START IN DAS NEUE JAHR 2017.



Redaktionsschluss für die nächste Gemeindezeitung:

Freitag, 26 Mai 2017

Impressum

„Zwischen Frutz und Frödich“
Gemeindezeitung Zwischenwasser

Dezember 2016 – Ausgabe 2/16

Medieninhaber:
Gemeinde Zwischenwasser
Hauptstraße 14, 6835 Zwischenwasser
E-Mail: gemeinde@zwischenwasser.at

Redaktionsteam: Kilian Tschabrun, Sandra Kaufmann, Bianca Lukas, Eva Watzenegger,
Jürgen Bachmann

Hersteller:
Druckerei Wenin Gmbh & Co KG, Dornbirn

Beilagen:

- _ Fotoserie „Zwischenwasser im Bild“
- _ Müllkalender 2017
- _ ÖPNV Fahrplan 2017

GEMEINDE

ZWISCHEN

WASSER

